

Projektliste iBox

Projektname und Projektnummer:
„Torfausstieg für HobbygärtnerInnen – die Vorteile des Gärtnerns ohne Torf“, Kurzname: Kleinprojekt „Ohne Torf“, KPF 02-199
Lokale Initiative:
Natur im Garten GmbH
Projektpartner:
Přírodní zahrada z.s., Amt der Oö. Landesregierung Direktion Ländliche Entwicklung Abteilung Land- und Forstwirtschaft
Projektlaufzeit:
01.01.2021 – 30.06.2022
Höhe der förderbaren Projektgesamtkosten (laut Vereinbarung) / Höhe der Finanzierung (EFRE-Mittel laut Vereinbarung)
19.805, 85 € / 23.301 €
Kurze Projektbeschreibung:
<p>Torf gilt in der Torfindustrie als nachwachsendes Naturprodukt, andererseits als Klimakiller, wenn dieser fossile CO₂-Speicher abgebaut wird. Um Torf abzubauen müssen wertvolle Moore zerstört werden, einmal an der Luft startet die rasche Verrottung und fossil gebundenes CO₂ wird freigesetzt. HobbygärtnerInnen verwenden bei der Anzucht von Pflanzen, bei der Befüllung von Trögen oder Hochbeeten torfhaltige Substrate. Teilweise bestehen diese aus 100% Torf, obwohl es passende Alternativen gibt und auf den zerstörerischen und klimaschädlichen Abbau verzichtet werden könnte. Die drei Partner des Projektes setzten bei ihrer Beratung zum ökologischen Gärtnern auf ökologische Alternativen. Der Umgang mit torffreier Erde ist jedoch anders zu handhaben und Gewohnheiten im Hinblick auf Pflanzenanzucht, Bewässerung, Düngung und Pflanzenschutz müssen angepasst werden. Genau hier setzte das Projekt „Torfausstieg für HobbygärtnerInnen“ an. ExpertInnen aus der ökologischen Gartenszene (BeraterInnen, GärtnerInnen), von Umweltschutzorganisationen und LandschaftsplanerInnen, haben unterstützende Tools für HobbygärtnerInnen zum Torfausstieg entwickelt und gleichzeitig aufgezeigt, wie einfach es ist, sich selbst passendes Substrat herzustellen.</p> <p>Im Projekt wurde ein zweitägiges Symposium „Torffreie Substrate“ im Oktober 2021 veranstaltet, welches zur Erarbeitung wichtiger Projektziele diente. Das Symposium umfasste neben Vorträgen von Expertinnen und Experten Arbeitsgruppen und eine Exkursion in ein Moor in Niederösterreich und Oberösterreich. Das Symposium lieferte Anleitungen zur Selbstherstellung von Substraten, beleuchtet Pflege und Düngung torffreier Kulturen im Hobby- sowie im Produktionsgartenbau sowie den Kompost als Torfersatzstoff. "Natur im Garten" hat Versuche mit torffreien Bio-Substraten, sowie eigenen Substratrezepten über eine Saison durchgeführt. Begutachtet wird das Pflanzenwachstum von Sommerblumen (Bidens, Salvia und Pelargonium) und Gemüse (Tomate) in Hinblick auf torffreier Kulturführung. Die Ergebnisse des zweitägigen Symposiums und des Substrat-Versuchs, wurden in einem 10-minütigen Kurzfilm und einer 8-seitigen Broschüre zusammengefasst und zeigen HobbygärtnerInnen den Umgang mit torffreien Substraten. Die Exkursionen und das Symposium haben grenzüberschreitend stattgefunden, um den Know-How-Austausch über die Grenzen hinweg zu garantieren.</p>
1 Foto aus der Projektumsetzung:



REGIONÁLNÍ
ROZVOJOVÁ
AGENTURA
JIŽNÍ MORAVY



Projektliste iBox



Abbildung 1: Exkursion am 16.10.2021 in die Moore im Zuge des 2-tägigen Symposiums „Torffreie Substrate“



EUROPÄISCHE UNION



REGIONÁLNÍ
ROZVOJOVÁ
AGENTURA
JIŽNÍ MORAVY

